



CHÂTEAU DE L'ORTENBOURG | BURG ORTENBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Frankreich](#) | [Region Grand Est](#) | [Département Bas-Rhin](#) | [Scherwiller \(Scherweiler\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Königssitz von Rudolf I. von Habsburg. Eine der imposantesten Burgen des Elsasses und fortifikatorisch die konsequenteste Fortentwicklung einer Frontturmberg. Der heute noch 28m hohe, fünfeckige Bergfried ist eng von einer hohen Mantelmauer umgeben, die es vielen Bogenschützen erlaubte, durch entsprechende Schießscharten die gesamte Bergfront der Angriffsseite zu bestreichen.

Neben der beeindruckenden Burg lohnt insbesondere die fantastische Lage über dem Rheintal mit einem Weitblick bis hinüber in den Schwarzwald den Besuch von Ortenberg.

Informationen für Besucher

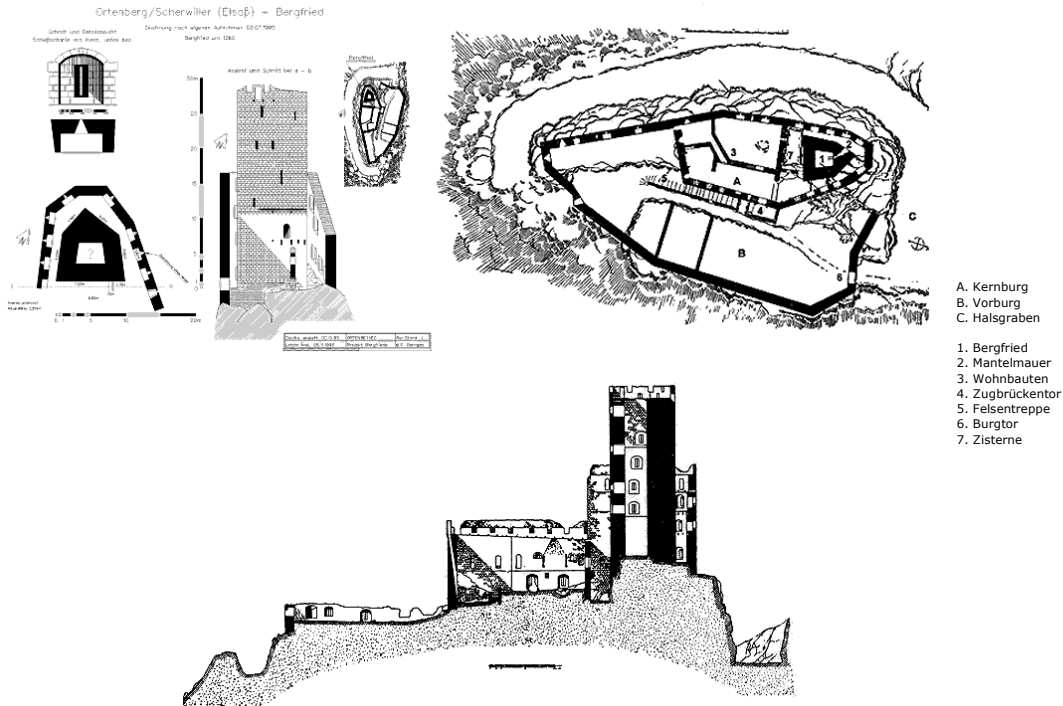
	Geografische Lage (GPS) WGS84: 48°17'44.6" N, 7°23'31.8" E Höhe: 418 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Die Burg liegt am Rheintalhang der mittleren Vogesen im Elsaß in der Nähe von Schlettstadt bei Scherwiller und ist bereits von der Autobahn Straßburg - Colmar - Mülhausen gut zu erkennen. Man fährt auf der N 59 von Schlettstadt nach Chateauf. Dort rechts ab nach Scherwiller, in der großen Rechtskurve direkt ab zum Gasthaus Hühnelmühl. Parkmöglichkeit am Gasthaus Hühnelmühl.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg Vom Parkplatz markierte (steile !!) Aufstiege in ca. 45 min hinauf zur Burg Ortenberg.
	Öffnungszeiten Besichtigung jederzeit möglich.
	Eintrittspreise kostenlos
	Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen ohne Beschränkung
	Gastronomie auf der Burg keine
	Öffentlicher Rastplatz keiner
	Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg keine
	Zusatzinformation für Familien mit Kindern k.A.
	Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Berges, Rüdiger - Felsenburgen im Wasgau | Wuppertal, 1992
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

2. Hälfte 12. Jh.	Eine erste Burganlage existiert, nachweis durch Keramikfunde in der Kernburg.
1166	Ein Werner von Ortenberg zeugt in einer Urkunde und nennt sich als erster nach der Burg.
1254	Rudolf von Habsburg, der spätere König Rudolf I., wird durch die Mitgift seiner Frau Gertrud Besitzer der Burg.
1262 - 1265	Kompletter Neubau der Burganlage unter Rudolf von Habsburg - von der alten Burg sind heute keinerlei Spuren mehr vorhanden.
1269	Ludwig vom Amoltern ist Burgvogt auf Ortenberg.
1293	Der königliche Landvogt Otto von Ochsenstein belagert die Burg. Zu diesem Zweck wird die benachbarte Belagerungsburg " <u>Ramstein</u> " erbaut. Ursache für die Belagerung und deren Ausgang sind ungeklärt.
1314	Die Habsburger versetzen die Burg an ihren Straßburger Bankier.
14. & 15. Jh.	Die Burg verbleibt im Besitz der Müllenheimer.
1460	Es gibt aber nicht weniger als 46 Ganerben, was zu ständigen Unruhen führt. Die Burg wird Ausgangspunkt für zahlreiche Raubzüge. Die Burg wird 1471 und 1473 als in gutem, verteidigungsfähigem Zustand bezeichnet.
ab 1474	Die Burg ist unter der Kontrolle des Bistums <u>Straßburg</u> .
1492	Bauarbeiten werden genannt.
1561 - 1562	Noch wohnt ein Burgvogt des Nikolaus von Bollweiler, der die Burg 1551 kaufte, auf der Burg.
1633	Das Ende der Burg kommt, als die Schweden Ortenberg in Brand setzen.

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente.

Literatur

Berges, Rüdiger - Felsenburgen im Wasgau | Wuppertal, 1992

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.09.2017] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.09.2017 [CR]